2021

Hochgerechnete Pflanzendichten (Individuen je Hektar) der Baumartengruppen Verjüngungspflanzen ab 20 Zentimeter Höhe bis zur maximalen Verbisshöhe Hegegemeinschaft 665 - Grettstadt-Donnersdorf (Landkreis Schweinfurt)

	Pflanzen insgesamt				Pflanzen ohne Verbiss und ohne Fegeschaden				Pflanzen mit Verbiss und/oder Fegeschaden			
	Individuen je Hektar				Individuen je Hektar				Individuen je Hektar			
Baumartengruppe	arithmet. Mittel	Median	minimale Dichte	maximale Dichte	arithmet. Mittel	Median	minimale Dichte	maximale Dichte	arithmet. Mittel	Median	minimale Dichte	maximale Dichte
Fichte	2081	2081	2081	2081	2010	2010	2010	2010	72	72	72	72
Tanne	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Kiefer	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. Nadelholz	1953	1953	1251	2656	1328	1328	0	2656	625	625	0	1251
Nadelholz gesamt	2994	2994	1251	4737	2333	2333	0	4665	661	661	72	1251
Buche	7165	3518	77	25911	4604	402	0	18603	2561	1339	77	7308
Eiche	6796	1535	241	58609	4961	697	0	42079	1835	542	0	16531
Edellaubholz	23763	15654	72	122144	10025	4508	0	63652	13738	8672	0	58491
Sonst. Laubholz	14910	6553	638	107307	4235	1311	0	30056	10674	3855	0	84637
Laubholz gesamt	41955	30896	646	129025	17142	9990	210	76643	24813	17263	215	86148
Alle Baumarten	42121	30896	5383	129025	17271	9990	210	76643	24850	17263	287	86148

Bei der Beurteilung der hochgerechneten durchschnittlichen Pflanzendichten in der Hegegemeinschaft ist unbedingt zu beachten, dass die arithmetischen Mittel durch einzelne sehr individuenreiche Naturverjüngungsflächen (mit über 10.000 Pflanzen je Hektar) stark angehoben werden, während individuenärmere Verjüngungsflächen kaum ins Gewicht fallen. Der Median stellt dagegen die Mitte der errechneten Pflanzendichten der einzelnen Verjüngungsflächen dar, auf denen die Baumartengruppe vorkommt. Minimale bzw. maximale Dichte sind die hochgerechneten Pflanzendichten der Verjüngungsflächen, auf denen die Baumartengruppe am wenigsten dicht bzw. am dichtesten vorkommt (Flächen ohne Vorkommen der Baumartengruppe sind dabei nicht berücksichtigt).

Außerdem gilt es zu beachten, dass bei der Verjüngungsinventur zum Forstlichen Gutachten nur Verjüngungsflächen erfasst werden, die mindestens 1.300 Pflanzen je Hektar der Höhenstufe "Ab 20 Zentimeter bis zur maximalen Verbisshöhe" aufweisen. Spärlicher verjüngte Flächen werden nicht erfasst.



















